

Ministerium für

Landwirtschaft und Umwelt

Mecklenburg-Vorpommern

Referat 370

19048 Schwerin

E-Mail: [h.rentz@lm.mv-regierung.de](mailto:h.rentz@lm.mv-regierung.de)

Telefon: 0385/5886373

**Bewerbungsbogen**

„EU- Schulernährungsprogramm für die Jahrgangsstufen 1 bis 4“ in den Schuljahren 2018/2019 und 2019/2020 (Bewerbung gilt für 2 Schuljahre)

***Bewerbungsschluss 31.01.2018***

**Achtung!**

**Teilnahmevoraussetzung ist, dass die Schule über Voraussetzungen für die Kühlung von Frischmilch verfügt.**

1. **Allgemeines**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Name der Schule:  (ggf. Schulstempel) |  | |
| Anschrift: |  | |
| Telefonnummer: |  | |
| E-Mail Adresse: |  | |
| Ansprechpartner für die praktische Umsetzung des Schulernährungsprogramms an der Schule: | Name: | Telefonisch erreichbar unter: |
| Gesamtzahl der Schüler/-innen, die einmal wöchentlich Frischmilch ohne Zusätze und frisches Obst bzw. Gemüse erhalten sollen  (nur beide Produktgruppen zusammen sind möglich) | Gesamtzahl der Schüler/-innen der Klassenstufen 1-4 im Schuljahr 2018/2019:  Gesamtzahl der Schüler/-innen der Klassenstufen 1-4 im Schuljahr 2019/2020: | |

1. **Organisatorisches**

|  |  |
| --- | --- |
| In der Schule wird ein hoher Anteil von sozialschwachen Kindern | □ Ja □ Nein |
| In der Schule wird ein hoher Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund beschult | □ Ja □ Nein |
| Die Schule ist in öffentlicher Trägerschaft | □ Ja □ Nein |
| Die Schule hat bereits am Schulernährungsprogramm im Schuljahr 2017/2018 teilgenommen | □ Ja □ Nein |
| **Kühlung/ Lagerung**   * Für die Lagerung von Frischmilch ist eine Kühlung vorhanden | □ Ja □ Nein |
| * Obst-und Gemüse kann vorschriftsmäßig gelagert werden | □ Ja □ Nein |
|  |  |

1. **Schulkonzept**

**Im bestehenden Schulkonzept sind gesundheitsbezogene Bestandteile berücksichtigt. Zutreffendes bitte ankreuzen** (Mehrfachnennungen möglich)

|  |  |
| --- | --- |
| * Landesprogramm Gute Gesunde Schule | * Gesunde Schule |
| * Weitere Schulprogramme, z. B. Umweltschule in Europa, Kneipp-Schule, „Tut mir gut“/“Gut Drauf“ | * Einbeziehung von Eltern und Schüler\*innen in die konzeptionelle Planung |
| * Regelmäßige Aktivitäten/Maßnahmen, z. B. „gesundes Frühstück“,. gemeinsame Obstpausen, Trinkpausen als Bestandteil im Schulalltag | * regelmäßige Projektwochen zum Thema Gesundheit |
| * Regelmäßige Einbeziehung von Dritten bei der Ernährungsbildung/ Gesundheitserziehung | * Trinkwasserspender ist vorhanden, Trinken im Unterricht ist Bestandteil des Schulalltags |
| * Weitere gesundheitsbezogenen Bestandteile |  |

**Nachhaltige Ernährungs– und Bewegungskonzepte werden bereits im Unterricht oder im Ganztagsangebot umgesetzt**

(Mehrfachnennungen möglich)

|  |  |
| --- | --- |
| * aid- Ernährungsführerschein | * Koch-und Back-AG |
| * Klasse-Essen-Box | * Schulgarten, Streuobstwiese, Kräuterbeete u.ä. |
| Einbeziehung von externen Partnern im Bereich Ernährung | Einbeziehung von externen Partnern im Bereich Landwirtschaft/ Lebensmittelherstellung |
| * Krankenkassen | * Zusammenarbeit mit landwirtschaftlichen Erzeugern/Ökolandbau |
| * Gesundheitsamt, zahnmedizinischer Dienst | * regionalen Handwerksbetrieben (z. B. Bäckereien) |
| * DGE-Vernetzungsstelle Schulverpflegung in MV | * Landjugend MV |
| * Verbraucherzentrale MV | * Streuobstwiesen MV |
| * Ernährungsberater\*innen | * Schullandheime MV |
| * Landfrauen MV | * Kreisbauernverband, Landfrauen MV |
| * Sportbund /örtliche Sportvereine |  |
| * Bio-Brotbox |  |

**Nutzung von anderen Lernorten zum Thema Ernährung bzw. Primärproduktion**

(Mehrfachnennungen möglich)

|  |
| --- |
| * Besuch von Produktionsstätten z.B. Bauernhöfe und andere landwirtschaftliche Betriebe |
| * Andere lebensmittelproduzierende Betriebe (z. B. Molkereien, Bäckereien) |
| * Schullandheime, Jugendherbergen |
| * Wandertage, z. B. zu Naschgärten, Sinnesgärten |
| * Forstbetriebe, Wald (-pädagogik) |

**Teilnahme an Weiterbildungen der Lehrkräfte im Bereich Ernährung und Gesundheitsbildung** (Mehrfachnennungen möglich)

|  |  |
| --- | --- |
| * IQ M-V | * Verbraucherzentrale M-V |
| * DGE-Vernetzungsstelle Schulverpflegung in M-V | * Krankenkassen |
| * SCHILF-Tage zur Gesundheitsförderung |  |

1. **Geplante Maßnahmen im Schuljahr 2018/19 sowie 2019/2020**

Im Rahmen der Teilnahme am Programm ist ein pädagogisches Konzept für flankierende Maßnahmen zu entwickeln und zukünftig im Schuljahr umzusetzen.

(Mehrfachnennungen möglich) *Bitte nennen Sie ggf. die geplanten Themen oder Partner.*

|  |  |
| --- | --- |
| * aid Ernährungsführerschein | * Fortbildungen für Lehrkräften zum Thema Ernährung |
| * Klasse-Essen-Box | * unterrichtsbezogene Projekte und Projekttage zum Thema Ernährungsbildung |
| * Koch-und Back-AG | * Schulgarten, Streuobstwiese |
| * Nutzung außerschulischer Lernorte: z. B.: | * Teilnahme an weiteren landes- und/oder bundesweiten Projekten zur Gesundheitsförderung (GestiKuS, Tut mir gut/Gut Drauf usw.) |
| * Einbeziehung von Eltern und Schüler\*innen in die konzeptionelle Planung | * Teilnahme an landes- und/oder bundesweiten Projekten (z.B. „Klasse kochen!“, „Ich kann kochen!“, „GemüseAckerdemie“, Klasse-Essen-Box) |
| * Nutzung externer Partner, z. B.: | * Besuch von landwirtschaftlichen Erzeugern, z. B.: |

Ort, Datum Unterschrift ggf. Schulstempel